

M18 - Neubau/Erweiterung Wärmenetz, Neubau/Erweiterung Wärmeerzeugungsanlage

Visualisierung des Fördergesuchsportals

1. Neues Gesuch

Übersicht Meine Daten Adressbuch Liegenschaften **Ihre Gesuche**

Gesamtübersicht Gesuche Nur offene Gesuche anzeigen **NEUES GESUCH +**

ID	Status	Datum	Liegenschaft	Eigentümer	Massnahme	Kanton	Aktion
Keine Daten in der Tabelle vorhanden							

ZURÜCK NÄCHSTE

2. Wahl der Massnahme

Übersicht Meine Daten Adressbuch Liegenschaften **Ihre Gesuche**

Neues Gesuch

Massnahme Eigentümer und Kontakte Liegenschaft Massnahmenspezifische Daten Zusammenfassung Einreichen

Gebäudehülle

- Wärmedämmung Fassade, Dach, Wand und Boden gegen Erdreich

Haustechnik

- Stückholzfeuerung, Pelletfeuerung mit Tagesbehälter
- Automatische Holzfeuerung bis 70 kWFL Feuerungswärmeleistung
- Automatische Holzfeuerung über 70 kWFL Feuerungswärmeleistung
- Luft/Wasser-Wärmepumpe
- Sole/Wasser-, Wasser/Wasser-Wärmepumpe
- Anschluss an ein Wärmenetz
- Thermische Solaranlage

Gesamtsanierungen

- Verbesserung GEAK-Klasse Gebäudehülle und Gesamtenergieeffizienz

Neubau

- Neubau/Ersatzneubau Minergie-P
- Neubau/Ersatzneubau GEAK A/A

Wärmenetze

- Neubau/Erweiterung Wärmenetz, Neubau/Erweiterung Wärmeerzeugungsanlage

M-18: Neubau/Erweiterung Wärmenetz, Neubau/Erweiterung Wärmeerzeugungsanlage

Eintrittsbedingungen

1. Die Wärmelieferung erfolgt an bestehende Bauten.
2. Die Wärmelieferung an Neubauten ist nicht förderberechtigt.
3. Prozesswärme ist nicht förderberechtigt.
4. Spezialfälle werden von Fall zu Fall beurteilt.
5. Das Gesuch wird vor Installationsbeginn eingereicht.

[Richtlinie zu den Förderprogrammen im Energiebereich 2021](#)

ABBRECHEN WEITER >

3. Eigentümer und Kontakte

Übersicht Meine Daten Adressbuch Liegenschaften **Ihre Gesuche**

Neues Gesuch

✓ Massnahme **Eigentümer und Kontakte** Liegenschaft Massnahmenspezifische Daten Anhänge Zusammenfassung Einreichen

* Eigentümer ⓘ

Ich bin der Eigentümer

+

* Kontaktperson

Gleich wie Eigentümer

+

* Technischer Kontakt

Gleich wie Eigentümer

+

Neue Adresse

* Typ

* Strasse Nr

Firmenkontakt Stockwerkeigentümergeinschaft

Adresszusatz

* Anrede * PLZ * Ort

* Land

* Telefon 1 Telefon 2

* E-Mail

4. Gebäudeangaben

Übersicht Meine Daten Adressbuch **Liegenschaften** Ihre Gesuche

Neues Gesuch

✓ Massnahme ✓ Eigentümer und Kontakte **Liegenschaft** Massnahmenspezifische Daten Anhänge Zusammenfassung Einreichen

* Liegenschaft

+

5. Massnahmenspezifische Daten

Übersicht

Meine Daten

Adressbuch

Liegenschaften

Ihre Gesuche

Neues Gesuch

✓ Massnahme

✓ Eigentümerschaft und Kontakte

✓ Liegenschaft

Massnahmenspezifische Daten

Anhänge

Zusammenfassung

Einreichen

Eintrittsbedingungen

1. Die Wärmelieferung erfolgt an bestehende Bauten.
2. Die Wärmelieferung an Neubauten ist nicht förderberechtigt.
3. Prozesswärme ist nicht förderberechtigt.
4. Spezialfälle werden von Fall zu Fall beurteilt.

Technische Bedingungen

1. Die erhaltene Wärme stammt im Minimum zu 75% aus erneuerbarer Energie oder aus Abwärme, sowohl für den Wärmeerwerb als auch für die Wärmeverteilung im Wärmenetz.
2. Das Projekt verteilt gegenüber vorher zusätzliche Wärme aus erneuerbaren Energien oder Abwärme.
3. Reine Ersatzanlagen ohne Erweiterung sind nicht förderbar.
4. Die zusätzlich verteilte Energie wird für die Erzeugung von Raumwärme und Warmwasser eingesetzt.
5. Falls die Anwendung der Fördersätze zu einer Finanzhilfe grösser als CHF 500'000.- führt, kann eine Einschätzung unabhängig dieser Fördersätze erfolgen.
6. Die Referenzeinheiten in MWh/a (Planungswert gemäss Dimensionierung der Anlage) oder in m² EBF sind vom Wärmenetzbetreiber zu bestimmen und klar aufzuzeigen (Detail siehe Programmbeschreibung).
7. Bei Anlagen mit Kostendeckender Einspeisevergütung KEV ist ausschliesslich die Wärmeproduktion, die über die energetischen Mindestanforderungen der KEV hinausgeht, förderbar. Diese Menge wird projektspezifisch nachgewiesen.
8. Die Wärmenetzbetreiberin stellt dem Kanton die notwendigen Angaben zur Vermeidung von Doppelzählungen zur Verfügung.

Auszug allgemeine Bedingungen

1. Der Eigentümer ist dafür verantwortlich alle eventuell notwendigen Bewilligungen zur Ausführung der Arbeiten einzuholen. Die Auszahlung des Förderbeitrags kann nur bei bewilligten Arbeiten erfolgen.
2. Das Gesuch wird erst bearbeitet wenn alle notwendigen Unterlagen (Gesuchsformular, Pläne, Berechnungen, usw.) vollständig eingereicht sind. Falls die mangelnde Qualität des Dossiers eine übermässige Bearbeitungszeit verlangt, wird die Finanzhilfe dementsprechend gekürzt.
3. Alle Änderungen eines Projektes das einen Entscheid zur Finanzhilfe erhalten hat, müssen an die DEWK eingereicht werden und durch diese genehmigt werden. Eine nicht genehmigte Projektänderung kann zur Verweigerung der Auszahlung der Finanzhilfe, aufgrund der Nicht-Einhaltung der Förderbedingungen, führen.

Einzureichende Unterlagen

Dokumente die dem Förderantrag obligatorisch beizufügen sind:

- Unterschriebenes Gesuchsformular
- Georeferenzierter Standort der neuen Heizzentrale und den angeschlossenen Gebäuden (Topographie Karte mit X, Y Koordinaten)
- Liste der angeschlossenen Gebäude mit den Angaben: EGID Nummer, EBF, benötigte Heizleistung und jährlicher Wärmebedarf
- Prinzipschema Wärmeerzeugung
- Prinzipschema Fernwärmenetz
- Offerte Wärmeerzeugung, inkl. dazugehörige Arbeiten (Demontage, Elektriker, Maurer, Öltank usw.)
- Offerte Fernwärmenetz, inkl. dazugehörige Arbeiten (Demontage, Elektriker, Maurer, usw.)
- Informationen zur Wärmeerzeugung (Produktion oder Wärmeerwerb) mit kurzem Beschrieb der Versorgungskette, sowie Nachweis des Minimalanteils von 75% aus erneuerbarer Energie oder aus Abwärme

Versuchen Sie die Anzahl der Beilagen zu limitieren, indem Sie die Dokumente pro Thema gruppieren.

Allgemein / Projekt

* Baubeginn

* Baufertigstellung

* Investitionskosten in CHF

CHF



* Fördergelder aus Drittprogrammen: Trifft eine der nebenstehenden Aussagen auf Sie zu?

- Für die geplante Sanierung werden Fördergelder durch Dritte beantragt
- Für die geplante Sanierung werden Bescheinigungen generiert (durch Überfüllung der Zielvereinbarung oder über Kompensationsprojekte).
- Ihr Unternehmensstandort ist von der CO₂-Abgabe befreit (über eine Zielvereinbarung mit dem Bund)

Ja Nein

Massnahme

* Projekttyp



* Hauptquelle der erneuerbaren Energie des Wärmeverbunds



* Name Wärmenetzbetreiber/in

* Adresse der Wärmezentrale

* Bestehen Kompensationsprojekte im Nah- und Fernwärmebereich (bspw. durch KfK)?

Ja Nein

* Liegt eine vollständige und termingerechte Anwendung von QM Holzheizwerke vor?

Ja Nein

* Bezugsgrösse „Erzeugung“



MWh/a



* Bezugsgrösse „Anschluss“



MWh/a



* Bezugsgrösse „Erzeugung“ (EBF)



m²



* Bezugsgrösse „Anschluss“ (EBF)



m²



* Würden dem Kanton die notwendigen Angaben zur Vermeidung von Doppelzählungen zur Verfügung gestellt?

Ja Nein

* Anteil erneuerbare Energie oder Abwärme im Fernwärmenetz grösser als 75%? (Ja/Nein)

* Anergienetz? (Ja/Nein)

* Die DEWK möchte eine Karte erstellen, auf der die im Rahmen des Gebäudeprogramms durchgeführten beispielhaften Projekte aufgeführt sind. Bei den veröffentlichten Daten handelt es

Bemerkungen

ABBRECHEN

< ZURÜCK

WEITER >

6. Unterlagen mit dem Antrag einreichen

Übersicht Meine Daten Adressbuch Liegenschaften **Ihre Gesuche**

Neues Gesuch

✓ Massnahme ✓ Eigentümerschaft und Kontakte ✓ Liegenschaft ✓ Massnahmenspezifische Daten **Anhänge** Zusammenfassung

Einreichen

Datei(en) zum Anhängen hier ablegen DATE(EN) AUSWÄHLEN

Hochgeladene Dateien

Dateiname	Typ	Dateigrösse	Aktionen
Keine Daten in der Tabelle vorhanden			

Einzureichende Unterlagen

Dokumente die dem Förderantrag obligatorisch beizufügen sind:

- Unterschiedenes Gesuchsformular
- Georeferenzierter Standort der neuen Heizzentrale und den angeschlossenen Gebäuden (Topographie Karte mit X, Y Koordinaten)
- Liste der angeschlossenen Gebäude mit den Angaben: EGID Nummer, EBF, benötigte Heizleistung und jährlicher Wärmebedarf
- Prinzipschema Wärmeerzeugung
- Prinzipschema Fernwärmenetz
- Offerte Wärmeerzeugung, inkl. dazugehörige Arbeiten (Demontage, Elektriker, Maurer, Öltank usw.)
- Offerte Fernwärmenetz, inkl. dazugehörige Arbeiten (Demontage, Elektriker, Maurer, usw.)
- Informationen zur Wärmeerzeugung (Produktion oder Wärmeerwerb) mit kurzem Beschrieb der Versorgungskette, sowie Nachweis des Minimalanteils von 75% aus erneuerbarer Energie oder aus Abwärme

Versuchen Sie die Anzahl der Beilagen zu limitieren, indem Sie die Dokumente pro Thema gruppieren.

Hinweise

Hier können Sie beliebig viele elektronische Anhänge zu Ihrem Gesuch hochladen, beispielsweise Fotos und Skizzen, Offerten und Rechnungen.

Nach dem Hochladen müssen Sie jede Datei einem bestimmten Typ zuordnen.

Folgende Dateitypen sind erlaubt:

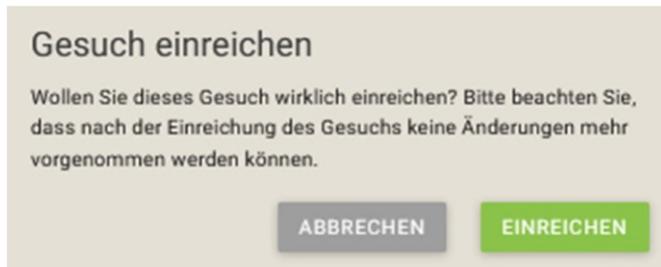
- PDF
- JPG
- TIFF
- GIF
- PNG
- DOC/DOCX (Word)
- XLS/XLSX (Excel)

ABBRECHEN < ZURÜCK WEITER >

7. Zusammenfassung des Antrags



8. Einreichen



Visualisierung des Gebäudeprogramms für den Abschluss

Wenn die Arbeiten abgeschlossen sind, müssen Sie sich auf die Gesuchsplattform anmelden, um den Abschluss der Arbeiten zu erfassen. Der Ablauf ist ähnlich dem Förderantrag. Der vollständig ausgefüllte Antrag für die Auszahlung der Fördergelder ist unterschrieben der Bearbeitungsstelle zuzustellen. Die unten aufgelisteten Dokumente sind gebündelt auf der Bearbeitungsplattform hochzuladen.

Liste der Anhänge, die auf die Gesuchsplattform eingereicht werden müssen :

- Unterschriebenes Abschlussformular
- Definitive Liste der angeschlossenen Gebäude mit Angaben zu: EGID Nummer, EBF, benötigte Heizleistung und jährlicher Wärmebedarf
- Detaillierte Abschlussrechnung der Wärmeerzeugung, inkl. dazugehörige Arbeiten (Demontage, Elektriker, Maurer, Öltank usw.)
- Detaillierte Abschlussrechnung Fernwärmenetz, inkl. dazugehörige Arbeiten (Demontage, Elektriker, Maurer, usw.)
- Ordnungsgemäss erstelltes und unterzeichnetes Inbetriebnahmeprotokoll der Wärmeerzeugung mit Angaben zu den Regeleinstellungen
- Ordnungsgemäss erstelltes und unterzeichnetes Inbetriebnahmeprotokoll der Wärmeverteilung mit Angaben zu den Regeleinstellungen
- Fotos der neuen Wärmeerzeugung
- Fotos der neuen Wärmeverteilung
- Falls Holzheizung, QM-Zertifikat
- Aktuelle Messwerte der Energiezähler
- Bankdaten des Gesuchstellers: Einzahlungsschein, Kopie der Bankkarte oder des Kontoauszugs sind obligatorisch beizulegen